

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

100 Jahre Bauen und Schauen

ein Buch für Jeden, der sich mit Architektur aus Liebe beschäftigt, oder weil sein Beruf es so will; zugl. ein Beitrag zur Kunsttopographie des Großherzogtums Baden mit bes. Berücksichtigung der Residenzstadt Karlsruhe

Hirsch, Fritz

Karlsruhe, 1932

Illustration: "Gothischer Turm in dem Erbprinzen Garten zu Carlsruhe.[...]"

[urn:nbn:de:bsz:31-51243](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51243)

schwenglichkeit adäquate Stil brauchte nicht erst gesucht werden. Der englische Garten mit dem Vorbild der von der Natur gebotenen Landschaft hat schon drei Jahrzehnte vorher den in tausendjähriger Gewohnheit zur Selbstverständlichkeit gewordenen, geometrischen Garten mit elementarer Gewalt verdrängt. Philosophie und Poesie waren die Wegbereiter jener Verschmelzung der Ethik und Ästhetik, von der „die weinenden Augen“ der Klopstock'schen Dichtung ein beredtes Zeugnis ablegen. Die eben neu aufgekommene Gedanken-



Abb. 52 „Gothischer Thurm in dem Erbprinzen Garten zu Karlsruhe. Der erhabenen Gemahlin des unvergeßlichen Fürsten, dessen Denkmal dieser Thurm einschließt Gezeichnet von Arnold, 1804 gestochen von C. Haldenwang, unterthänigst gewidmet von C. Haldenwang. Im Verlag von J. Neuen in Karlsruhe.“ In der Mitte der Schrift das Hessisch-Badische Allianzwappen. Nach einem bei der techn. Bibliothek des Finanzministeriums aufbewahrten Blatt.

welt der Romantik hat der Sentimentalität den Einschlag der religiösen Schwärmerei mittelalterlicher Formung beigelegt. Den architektonischen Niederschlag haben die also gearteten, mit bitterer Resignation verbundenen Gefühle süßer Wehmut und sanfter Trauer im sogenannten *g o t i s c h e n T u r m* gefunden.

Eine gotische Kapelle an stiller Stelle des Parkes hätte auch ohne Inhalt als Atrappe dem träumerischen Zeitideal im Kontrast mit